

# Von Enterrottach über die Kühzglalm zur Unteren Freudenreichalm zwischen Bodenschneid und Brecherspitz



**MTBSEPP.DE**  
dein mountainbike tourenguide in den alpen

Mittelschwere bis schwere Biketour über die Kühzglalm (1070m) hinauf zur Unteren Freudenreichalm (1262m), die auf den steinigen Almwiesen zwischen den Gipfeln von Bodenschneid (1669m) und Brecherspitz (1685m) liegt. Beginnend in Enterrottach führt die abwechslungsreiche Tour recht bald sehr steil hinauf und verlangt bis zum Ende ein hohes Maß an Anstrengung. Für Anfänger und Gelegenheitsbiker daher nicht geeignet.

Autor: [Martin Schindler](#)

Quelle: [www.mtbsepp.de](http://www.mtbsepp.de)

Tour-ID	#34
Region, Land	Bayerische Voralpen, DE
Startort	83700 Rottach-Egern
Streckenlänge	15.5 km (hin und zurück)
Anstieg	620 m
Abstieg	620 m
Dauer	1:51 Std.
Beschaffenheit	Asphalt, Schotter

Panorama	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
Kondition	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
Niveau	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
Fahrtechnik	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>

Eigenschaften E-Bike tauglich

## Anfahrtsbeschreibung

In Rottach-Egern am Tegernsee biegen wir der Beschilderung folgend in die Ludwig-Thoma-Straße ein, der wir in Richtung Ortsteil Enterrottach und Moni-Alm folgen. Die Straße mündet alsbald in die Valepper Straße und führt uns bis hinter den Weiler Haslau. Nahe der Mautstelle befindet sich ein kostenloser Wanderparkplatz (773m), der uns als Ausgangspunkt dieser Tour dient.

## Parkmöglichkeiten

Kostenloser Wanderparkplatz, Enterrottach (773m).

## Ausführliche Tourenbeschreibung

Vom Parkplatz aus folgen wir der Valepper Straße wieder zurück in den Weiler Haslau und überqueren dort auf einer Brücke die Rottach. Auf der nördlichen Seite fahren wir weiter Richtung Westen bis zur Einmündung in die Kühzglstrasse. Wir fahren rechts und kommen alsbald durch Erlach und Kühzgl. Dort angekommen endet die geteerte Strecke und ein Kiesweg führt uns linker Hand die ersten Meter hinauf in den Wald hinein. Etwa einen Kilometer weiter beginnt der wohl schwierigste Teil der Tour - die steile Auffahrt hinauf zur Kühzglalm(1070m) führt mit etwa zwanzig Prozent Steigung einen knappen Kilometer durch den dichten Bergwald. Kurz vor der Hütte lichtet sich das Dunkel des Waldes und auch die Steigung geht zurück. Ein kleines Gefälle und ein kurzer, leichter Anstieg trennen uns nun noch von der Kühzglalm, die zur Rast und kurzen Einkehr einlädt.

Nach einer Verschnaufpause geht es zuerst gemächlich voran, bevor der Forstweg uns weitere gute zweihundert Meter steil bergauf führt. Hat man diesen Anstieg bezwungen ist das schlimmste überstanden. An einer Weggabelung etwa einen halben Kilometer voraus halten wir uns links, kurz darauf kommen wir zu einer Kreuzung an der wir in gerader Richtung der Beschilderung nach Neuhaus und zur Freudenreich Alm folgen. Mit kaum nennenswerter Steigung fahren wir weiter geradeaus und kommen schon bald aus dem Wald auf eine Lichtung.

Von dort ist es nicht mal mehr ein Kilometer bis zur Unteren Freudenreichalm (1262m), die zwischen Bodenschneid (1669m) und Brecherspitz (1685m) unterhalb des Freudenreichsattels liegt. Der Weg führt ein letztes Stück hinauf und vorbei an den weiten, von Felsen durchzogenen Almwiesen bis es kurz vor der Alm nahezu eben wird. Von der Unteren Freudenreichalm hat man einen herrlichen Blick in Richtung Bodenschneid und das gleichnamige Bodenschneidhaus unter Wasserspitz (1552m) und Ringerspitz (1611m), welches man über eine der beiden vorhin genannten Abzweigungen erreichen kann.

Wer noch genügend Reserven zur Verfügung hat und die Tour entsprechend erweitern möchte, könnte das Bike tragend über einen Steig auf den Freudenreichsattel gelangen und weiter zur Oberen Firstalm (1369m). Von dort kann man in Richtung Spitzingsattel und dem nahegelegenen Spitzingsee abfahren. Entlang der Roten Valepp und der Mautstraße von Valepp zurück nach Enterrottach folgend gelangt man dann wieder zum Ausgangspunkt der hier beschriebenen Tour.

**Hinweis:** Die Nutzung dieser Daten ist ausschließlich für den privaten Gebrauch gestattet und erfolgt stets auf eigene Gefahr. Eine Weitergabe an Dritte oder die Veröffentlichung der Daten ist nicht gestattet.

